

radio horeb – Höhepunkte Februar 2021



Missionarische Woche

Das Institut für Neuevangelisierung in Augsburg hat gemeinsam mit dem Bischöflichen Jugendamt und „Basical – Christliches Orientierungsjahr“ das Konzept der Missionarischen Woche entwickelt. Die Missionarische Woche ist eine Glaubenswoche, bei der junge Leute („Missionare“) im Alter von 18-35 Jahren zehn Tage lang eine Pfarreiengemeinschaft der Diözese Augsburg besuchen. Ihre Motivation kommt aus den Worten Jesu an seine Jünger: „Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“ (Mt 28, 19). Eine Mischung aus Hausbesuchen, Veranstaltungen, Gottesdiensten und weiteren Aktionen soll Menschen die Begegnung mit Jesus Christus ermöglichen. Die diesjährige Aktion der Missionarischen Woche findet in der Pfarreiengemeinschaft Nördlingen vom 19.-28. Februar 2021 statt. An den letzten drei Tagen sind wir von radio horeb mit vor Ort und übertragen die **Heilige Messe** am **Freitag, den 26. Februar** um **18:30 Uhr**, am **Samstag, den 27. Februar** um **9:00 Uhr** und einen **Abend der Versöhnung** am **Samstag, den 27. Februar** um **19:40 Uhr**.

Lebenshilfe – Montag bis Samstag, 10:00 Uhr

19. Februar **Mit Gott im Geschäft – so steuern zwei Jungunternehmerinnen ihre Mode-Boutique durch die Wirtschaftskrise.**
Michaela Hrgovic und Marijana Biscanic

Im letzten Jahr standen zwei Jungunternehmerinnen mit ihrer Mode-Boutique in der Frankfurter Innenstadt kurz vor dem Durchbruch – dann kam Corona. Aber Michaela Hrgovic und Marijana Biscanic wussten sich zu helfen: Sie passten ihr innovatives Konzept des „Event-Shoppings“ an die boomende digitale Welt an und erregten dadurch die Aufmerksamkeit in den Medien. Trotzdem setzen die beiden Katholikinnen in der Krisenbewältigung nicht allein auf ihre vielen Ideen und ihre Professionalität – nicht umsonst haben sie ihrer Boutique den Namen „NOÉE-Fashion“ gegeben. Noée ist eine weibliche Form des biblischen Namens Noach. So wie Noach wissen sich die NOÉE-Inhaberinnen in unruhigen Zeiten geborgen in der Vorsehung Gottes. Die beiden Schwestern erzählen uns davon, warum ihr Glaube auch im Geschäftsleben einen entscheidenden Unterschied macht.

Konstruktiver Umgang mit Konflikten – unsere dreiteilige Februar-Reihe mit Christian Jäger.

Die Corona-Pandemie hat eine tiefe gesellschaftliche Zerrissenheit offenbart: In den Medien wie im alltäglichen Miteinander erleben wir nur noch selten die Fähigkeit zu echtem Zuhören. Stattdessen beschuldigen wir uns gegenseitig oder schweigen Probleme tot. Ein Gespräch ist dann kaum noch möglich. Das zeigt uns, wie es um unsere Konfliktfähigkeit bestellt ist. Denn auch in der Ehe, bei der Arbeit und im Freundeskreis ist Kommunikation eine echte Herausforderung. Wir wollen an der Basis arbeiten und gemeinsam mit dem Kommunikationstrainer, Ethikdozenten und Coach Christian Jäger, den einige als Autor von „Der Manager aus Nazareth“ kennen, Strategien für einen fruchtbaren Austausch lernen.

- 1. Februar** **Die Kunst des Zuhörens.**
- 8. Februar** **Die eigene Position vertreten.**
- 22. Februar** **Wege zueinander finden.**

Spiritualität – Samstag bis Donnerstag, 14:00 Uhr

- 13. Februar** **Schule der Anbetung. Einführung in die eucharistische Anbetung:
Die Eucharistie – Gott ist gegenwärtig.
Anne-Françoise Vater**

Mit der „Schule der Anbetung“ beginnen wir eine neue Reihe, die uns hineinnehmen möchte in den Geist der eucharistischen Anbetung. Die „Schule der Anbetung“ ist keine trockene Abhandlung über die Eucharistie und das Gebet. Es ist eine Betrachtung der Liebe Jesu, der uns in der Eucharistie ganz nah sein will. Sie lädt uns ein, Jesus im Sakrament der Liebe zu begegnen. „Schulen der Anbetung“ gibt es seit dem Jahr 2004, als sich Deutschland auf den Weltjugendtag 2005 in Köln vorbereitete, der unter dem Motto „Wir sind gekommen, um IHN anzubeten“ (Mt 2, 2) stand. Initiiert wurden die Schulen von Anne-Françoise Vater, einem Mitglied der Gemeinschaft Emmanuel, die auch das Buch „Mit ganzem Herzen. Hinführung zur eucharistischen Anbetung“ schrieb. Frau Vater gibt uns in dieser Sendung aus ihrer Erfahrung heraus praktische Hilfestellungen zur eucharistischen Anbetung.

Einführung in das theologische Werk von Joseph Ratzinger – Papst Benedikt XVI.

In einer Reihe von Sendungen beschäftigen wir uns in diesem Jahr mit der Person und dem theologischen Werk von Joseph Ratzinger – Papst Benedikt XVI. Durch diese Sendungen mit Vorträgen renommierter Persönlichkeiten und Zeitzeugen aus den beiden Schülerkreisen führt uns Pfarrer Dr. Stefanos Athanasiou. Er gehört selbst zum Neuen Schülerkreis von Joseph Ratzinger/Papst Benedikt XVI., ist orthodoxer Priester und Mitarbeiter bei Radio Maria Schweiz.

- 21. Februar** **1. Teil: Einführung in das theologische Werk von Joseph Ratzinger – Papst
Benedikt XVI.
Kurt Kardinal Koch**

Der Präsident des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen Kurt Kardinal Koch eröffnet unsere Reihe mit einer Einführung in das umfangreiche Werk von Joseph Ratzinger/Papst Benedikt XVI. Kardinal Koch ist Protektor des Neuen Schülerkreises, zu dem Theologen gehören, die sich der Erforschung des Werkes von Joseph Ratzinger widmen und veröffentlichte 2016 das Buch „Bund zwischen Liebe und Vernunft: Zum theologischen Erbe von Papst Benedikt XVI.“.

- 28. Februar** **2. Teil: Das Leben von Joseph Ratzinger – Papst Benedikt XVI.
Peter Seewald**

In das Leben von Papst Benedikt XVI. nimmt uns in dieser Sendung der Journalist und Ratzinger-Kenner Peter Seewald mit hinein, der seit 1996 zahlreiche Interviewbücher mit Joseph Ratzinger/Papst Benedikt XVI. veröffentlichte. Im Mai 2020 erschien außerdem seine 1184 Seiten umfassende Biographie „Benedikt XVI. – Ein Leben“, an der Peter Seewald mehrere Jahre gearbeitet hat.

Grundkurs des Glaubens – Freitag, 14:00 Uhr

19. Februar **Muslime fragen, Christen antworten.** **Dr. Norbert Neuhaus**

Dr. Norbert Neuhaus ist ehrenamtlicher Katechet, der Konvertiten mit muslimischem Hintergrund auf dem Weg zur Taufe begleitet. Wie erklärt der engagierte Laie zentrale christliche Glaubensinhalte wie die Gottessohnschaft Jesu Christi oder das Mysterium der Kirche? Und wie hat dieser missionarische Dienst Norbert Neuhaus selbst verändert und möglicherweise neue und grundlegende Einsichten in den kirchlichen Glauben eröffnet?

Credo – Dienstag bis Freitag, 20:30 Uhr

26. Februar **„Entweltlichung“ – schon 1828 ein Thema für die Kirche.** **Dr. Margarete Eirich**

Seit der berühmten „Konzerthausrede“ Benedikts XVI. im Jahr 2011 in Freiburg ist das Wort „Entweltlichung“ nicht mehr aus dem kirchlichen Sprachgebrauch wegzudenken. Auch Papst Franziskus spricht seit Beginn seines Pontifikates von der Notwendigkeit einer „entweltlichten“ Kirche. Neu ist das Motiv gleichwohl nicht. Einem der bedeutendsten Theologen des 19. Jahrhunderts, Johann Adam Möhler (1796-1838), war es bereits ein Anliegen, ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Kirche und Staat einerseits und Kirche und Welt andererseits zu fördern. Insbesondere seine Warnungen vor einer „Säkularisierung der Kirche“ sind eine eindrucksvolle Resonanz der biblisch-kirchlichen Mahnung an das pilgernde Gottesvolk, im besten Sinne „weltfremd“ zu sein. Die Theologin Margarete Eirich stellt Möhlers zeitlose spirituelle Vision der Kirche vor.

Standpunkt – Sonntag, 20:00 Uhr

14. Februar **Zur Liebe berufen – Fragen, Zweifel, Sehnsüchte.** **Maria Groos**

Was heißt es, zu lieben und geliebt zu werden? Oberflächliche Online-Beziehungen und widersprüchliche Meinungen zu Sexualität und Familie im Internet und im öffentlichen Raum verwirren uns. Sie machen es uns schwer, Antworten zu finden, die unserer Sehnsucht entsprechen. Auch die Kirche tut sich damit scheinbar nicht immer leicht. Doch wenn wir genau hinschauen, entdecken wir viele Hilfen, um uns selbst, den anderen und die Beziehung zu Gott neu zu entdecken. Unsere Referentin Maria Groos ist Vorstandsvorsitzende des Vereins „Knotenpunkt – Begegnung verbindet e.V.“, der die Ausbreitung der christlichen Kultur fördern möchte und sich besonders den Themen Liebe, Ehe, Familie und Sexualität widmet. Eine wesentliche Quelle hierfür ist die Theologie des Leibes von Johannes Paul II.

[zum aktuellen Programm...](#)

Wir über uns

radio horeb ist der Sender mit katholischem Profil. Liturgie (täglich Hl. Messe, Stundengebet und Rosenkranz), Katechese und Verkündigung sowie Lebenshilfe, Soziales und Spiritualität sind Hauptbestandteile des Programms. Ehrenamtliche Mitarbeiter gestalten die Sendungen mit. **radio horeb** ist rechtlich und wirtschaftlich unabhängig. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich durch freie Spenden, es gibt keine kommerzielle Werbung. **radio horeb** ist deutschlandweit über Astra, DAB+, Kabel, Internet und Phonecast empfangbar. Weitere Infos zu unserem Sender erhalten Sie unter www.horeb.org oder über den Hörserservice.

**Infos zum
Empfang
hier klicken!**

radio horeb – Hörserservice

Dorf 6
D-87538 Balderschwang
Tel.: +49 (0)8328 / 921-110
Fax: +49 (0)8328 / 921-141
Email: info@horeb.org

Bürozeiten:

Mo, Di, Do: 9:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 16:00 Uhr
Mi: 9:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr
Fr: 9:00 – 12:00 Uhr